

13.05.2019

Mit dem Anruf-Linien-Taxi zur Linie 33 an der Haltestelle Beverau

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Ein neuer Service der ASEAG - insbesondere für mobilitätseingeschränkte Menschen. (© Rainer Sturm / aboutpixel.de)

Neuer Service während der Baustelle Erzbergerallee: Ein Anruf-Linien-Taxi (ALT) bringt ab Montag, 13. Mai 2019, Fahrgäste von der Haltestelle Zwanzigmorgen an der Erzbergerallee zur Haltestelle Beverau an der Adenauerallee.

Dort kann man in die Linie 33 Richtung Aachen Bushof umsteigen. Wer aus dem Stadtzentrum zurückkommt, kann von hier aus mit dem ALT 33 auch wieder zur Haltestelle Zwanzigmorgen fahren.

Das ALT verkehrt überwiegend im 30-Minuten-Takt. Der Fahrplan ist an den Haltestellen Zwanzigmorgen und Beverau sowie auf aseag.de zu finden. Er ist auf die Abfahrts- und Ankunftszeiten der Linie 33 an der Haltestelle Beverau ausgerichtet. Das ALT 33 fährt nur, wenn es 30 Minuten vorher telefonisch bestellt wird. Die Telefonnummer lautet 0241 / 40 13 999.

Dieses vorübergehende Angebot der ASEAG dient vor allem mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern im Stadtbezirk Beverau. Mit dem ALT 33 erreichen sie bequemer die Linie 33. Diese fährt zurzeit nicht wie üblich durch die Erzbergerallee an der Haltestelle Zwanzigmorgen vorbei, sondern über Goerdelerstraße, Trierer Straße und Adenauerallee. Grund ist der Neubau der Brücke.

Das ALT 33 nimmt nicht den direkten Weg über die Erzbergerallee Richtung Haltestelle Beverau. Es fährt über die Straßen In den Zwanzigmorgen und Am Römerhof, damit die richtige Straßenseite der Haltestelle Beverau an der Adenauerallee angefahren wird. Fahrgäste müssen beim Umsteigen also nicht die Adenauerallee überqueren.

Voraussichtlich ab kommender Woche kann man vom Stadtbezirk Beverau - dank einer Behelfsbrücke - auch die Haltestelle Frankenberg wieder erreichen. Wer gut zu Fuß ist, kann dort in die Linie 33 einsteigen und sich den Umweg mit dem Anruf-Linien-Taxi sparen.